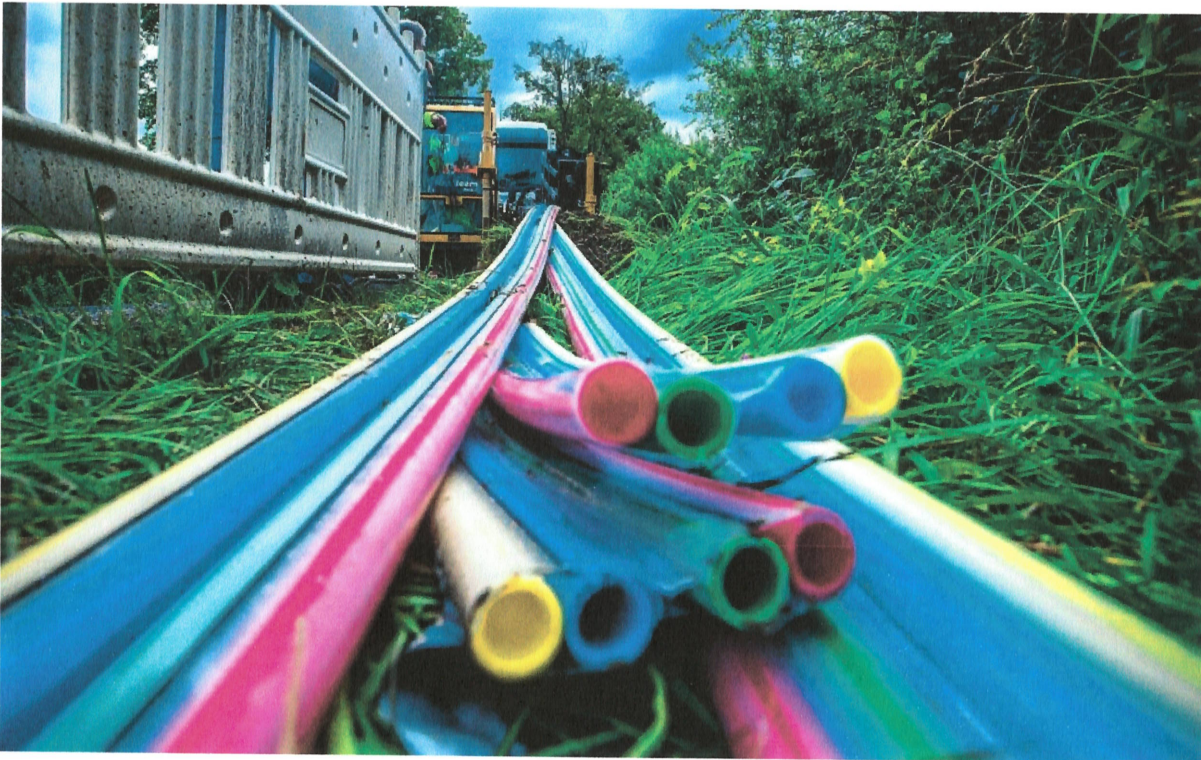


LAUFENBURG 05. August 2020, 18:46 Uhr

89 Prozent in Rotzel und Hochsal wollen Glasfaseranschluss von der Stadt

Bürgermeister Ulrich Krieger: „Das ist eine sehr gute Quote.“ 2022 soll das kommunale Breitbandnetz in Betrieb gehen.



Leerrohre für das spätere Verlegen von Glasfaserkabeln für den Breitband-Internetausbau liegen vor einer Horizontalbohrmaschine neben einer Straße. | Bild: Jens Büttner

VON **MARKUS VONBERG**

89 Prozent der Haushalte in Rotzel und Hochsal lassen sich von der Stadt Laufenburg ans Glasfasernetz anschließen. Wie Bürgermeister [Ulrich Krieger](#) auf Anfrage erklärte, haben bis Freitag 356 von 401 Haushalten den entsprechenden Vertrag abgeschlossen, davon 182 in Rotzel und 174 in Hochsal. „Das ist eine sehr gute Quote“, freute sich Krieger. Es könnten weitere Verträge über Hausanschlüsse abgeschlossen werden, allerdings nicht mehr für pauschal 950 Euro. Das Glasfasernetz soll Anfang 2022 in Betrieb gehen.

